

zu 27 **Trägerschaft der künftigen offenen Ganztagschule an der Heinrich-Eschenburg-Schule
Holm**

Vorlage: 1045/2023/HO/BV

Text:

Herr Hüttner übergibt das Wort an Herrn Zeitler. Dieser geht auf den aktuellen Planungsstand ein. Es wird vom Betreuungsverein tolle Arbeit geleistet. **Die Leitung stößt aber personell und hinsichtlich der Bürokratie an ihre Grenzen.**

Das bezieht sich auf meine Person und ist somit nicht korrekt!!!

Korrigieren: Der Verein hat schon seit vielen Jahren Probleme, Eltern zu finden, die bereit sind, die Verantwortung für die Vorstandsarbeit zu übernehmen. Bereits 2008 musste eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden, weil auf der vorangegangenen MV niemand bereit war den Posten der 1. Vorsitzenden zu übernehmen.

Seit 2011 ist Angelika Kleinwort erste Vorsitzende des Vereins, denn Eltern haben sich schon zu diesem Zeitpunkt nicht mehr bereiterklärt diesen Posten zu übernehmen.

Mittlerweile verwaltet der Verein Ein- und Ausgaben in Höhe von fast 200 T€, mit Einführung der OGTS werden sich diese nochmals deutlich erhöhen. Der jetzige Vorstand hat sich bereit erklärt, die Arbeit bis zur Übergabe an die Gemeinde fortzuführen, er ist einstimmig der Ansicht, dass die Verantwortung hierfür nicht mehr ehrenamtlich getragen werden kann, sondern in Hand der Gemeinde liegen sollte.

Text:

Daher wird das Thema bereits seit einiger Zeit von der Gemeinde bewegt.

Es wurde ein Arbeitskreis, bestehend aus Vertretern der Gemeinde, der Lehrer- sowie der Elternschaft, gebildet.

Da ich, wie Herr Zeitler weiß, an allen oben erwähnten Treffen teilgenommen habe sowie darüber hinaus noch mehrere Treffen zur Vorbereitung des pädagogischen Programms, der Ausbildung des Personals und der räumlichen Gestaltung der OGTS nur mit Frau Barck und mir stattgefunden haben, bitte ich doch darum diesen Satz zu korrigieren!

Es wurde ein Arbeitskreis, bestehend aus Vertretern der Gemeinde, der Lehrer- sowie der Elternschaft und der Leitung der Betreuungsschule, gebildet.